



## Werdende Rose

Originalbild 80 x 80 cm, 2004

Öl / Acryl auf Leinwand

## Werdende Rose (Bild 9)

### Seelisch-geistige Ebene:

Ein Bild, was reinste Schönheit und Vollkommenheit ausstrahlt – die Zartheit des Seelischen. Es verströmt Demut, Hingabe und allumfassende Liebe. Es zeigt ein ins Ätherische sich wandelndes Physisches – es führt in die ätherische Welt hinter dem materiell-sinnlichen, dorthin wo man ganz vom Physischen frei ist. Es wirkt wie ein „Geisteswogenmeer“.

Das Bild bekräftigt die Liebe zum Leben und zur „Erde unter mir“ und lässt das den Menschen als unabdingbare Gewissheit erleben. Es lässt den Menschen hier in der Welt wieder die Liebe (den Geist „hinter den Dingen“) finden und lässt ihn dadurch standfest stehen und seinen Weg auf Erden gehen. Es bringt den Menschen in ein ausgewogenes Weben zwischen innen und außen und lässt ihn sich wieder finden, wenn er durch den „Hüter“ – die Annahme der eigenen Unvollkommenheiten, Schwächen und Ängste – gegangen ist. Es fördert ein Leben im Einklang mit sich selbst – mit Gott.

Ein starkes, seelisches Bild, welches „ätherorganbildend“ wirkt. Es unterstützt die Überwindung vom physischen Herz zum Ätherherz.

### Physisch-ätherische Ebene:

Das Bild stärkt das physische Herz und unterstützt die Entwicklung des Ätherherzens. Es wirkt stärkend auf die Füße, bewirkt Standfestigkeit und Erdverbundenheit.